

Protokoll Zwingerabnahme

(Erstbesichtigung für direkt vom VDH betreute Rassen)

Hinweis: Rechtsgrundlagen und Ordnungen: Tierschutzgesetz, Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des Tierschutzgesetzes, Tierschutzhundeverordnung, VDH Zuchtordnung sowie die Zuchtordnung des VWT e.V. in ihren jeweils gültigen Fassungen.

Zuständiger Zuchtwart _____ Tel.: _____

Zwingername _____

geschützt seit: _____

Besitzer _____ Tel.: _____

Straße _____ Ort _____

Grund der Besichtigung

- Erstbesichtigung
- Umzug
- Zuchtpause von mehr als 5 Jahren
- Auf Anordnung des
-

1. Grundsätzliches:

Hat der Züchter Erfahrung in der Hundezucht?

Ja Nein falls

nein, wurden Literaturempfehlungen gegeben?

Ja Nein

Sind erforderliche Sachkunde und weitere spezielle Anforderungen des Rassezuchtvereins (Lehrgänge, Weiterbildungen, VWT/VDH) beim Züchter vorhanden?

Ja Nein

Ist ein Zwingerbuch angelegt?

Ja Nein

Betreuungspersonen für die Hunde: Züchter (Ehe-)Partner Kinder (Anzahl/Alter)

Wieviel Zeit steht dem Züchter am Tag für die Hunde zur Verfügung?

() max. 3 Stunden () ½ Tag () ganzer Tag

Weitere Betreuungsperson/en: _____

Betreuungszeit aus der Sicht des Zuchtwartes ausreichend?

Ja Nein

Bemerkungen _____

Sind drei oder mehr (nach dem Tierschutzgesetz) zuchtfähige Hündinnen vorhanden oder fallen pro Jahr mehr als drei Würfe?

Ja Nein

Falls ja, liegt die amtstierärztliche Erlaubnis nach § 11 TSchG. vor? Ja

Nein

Bemerkungen _____

Hinweis:

(Wenn in der Haltungseinheit „3 oder mehr fortpflanzungsfähige Hündinnen gehalten oder 3 oder mehr Würfe pro Jahr aufgezogen werden“ Hinweis durch den Zuchtwart an den Züchter auf die erforderliche Bescheinigung nach § 11 TierSchG. "Als Haltungseinheit gelten alle Tiere eines Halters, auch wenn diese in unterschiedlichen Einrichtungen gehalten werden, aber auch die Haltung von Tieren mehrerer Halter, wenn Räumlichkeiten, Ausläufe und ähnliches gemeinsam genutzt werden.")

Hinweis:

Bei Einschränkungen können dem Züchter durch den Rassehundezuchtverein Maßnahmen oder Auflagen erteilt werden. z. B. bauliche Veränderungen, Anzahl der gehaltenen Hunde, Anzahl der gleichzeitig vorhandenen Würfe, Aufzucht von Würfen nur in der warmen Jahreszeit, Weiterbildungen etc.

Protokoll Zwingerabnahme

(Erstbesichtigung für direkt vom VDH betreute Rassen)

Hinweis: Rechtsgrundlagen und Ordnungen: Tierschutzgesetz, Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des Tierschutzgesetzes, Tierschutzhundeverordnung, VDH Zuchtordnung sowie die Zuchtordnung des VWT e.V. in ihren jeweils gültigen Fassungen.

Ist die ordnungsgemäße Haltung und Betreuung von Welpen möglich, die mit 9 Wochen noch nicht abgeholt wurden?

Ja Nein

Ist eine weitere Beratung oder auch Betreuung durch einen praktizierenden Züchter / Zuchtwart gegeben?

Ja Nein

Ist die tierärztliche Betreuung gesichert?

Ja Nein

2. Zuchtstätte: Hundehaltung in Haus/Wohnung

Hundehaltung in Zwinger/Hundehaus (getrennt vom Wohnhaus)

Hundehaltung in Haus/Wohnung /Grundstück ohne Zwinger

2.1. Wohnung: Einfamilienhaus / Zweifamilienhaus / Mehrfamilienhaus / Reihenhaus/

Wohnblock _____

Stockwerk / Etage: _____

separater Raum mit Rückzugsmöglichkeit für die Mutter vorhanden

Ja: Größe: _____ Nein in Planung

Falls kein separater / abgetrennter Raum für die Mutterhündin mit Welpen vorhanden, geeignete Wurfkiste mit Rückzugsmöglichkeit für die Mutterhündin vorhanden?

ja nein

sauber/ unsauber/ trocken/ feucht/ zugfrei / leicht zu reinigen

zugig/ schwer zu reinigen/ beheizbar/ nicht beheizbar

Tageslicht vorhanden ja nein

ohne mit Freiauslauf

Falls kein separater / abgetrennter Raum für die Mutterhündin mit Welpen vorhanden, gei
Bemerkungen _____

2.2 Zwinger: Anzahl, Ort und Größe _____

(Keine Seitenlänge kürzer als 2,00 m) ja nein

Bodenbeschaffenheit: Gras Beton Naturboden Kies Sonstiges: _____

überdacht / Innenhütte

ohne / mit Freiauslauf, Boden und Größe _____ sichere Einzäunung, Höhe _____

sauber unsauber trocken feucht zugfrei leicht zu reinigen

zugig schwer zu reinigen beheizbar nicht beheizbar.

Bemerkungen _____

2.3 Auslauf (Hinweis: Ausfüllen auch bei Haltung im Wohnhaus/Wohnung erforderlich)

Größe Auslauf: _____ qm

sichere Einzäunung, Höhe/ Art _____

Umzäunung (Oberkante darf vom aufgerichteten Hund nicht erreicht werden)

Elektrische Anlagen: Gibt es bis zu einer Höhe, die der aufgerichtete Hund mit den Vorderpfoten erreichen kann, stromführende Anlagen? ja nein

Erhöhter Liegeplatz (Rückzugsmöglichkeit für die Mutterhündin vorhanden, auch im Winter ja nein

Protokoll Zwingerabnahme

(Erstbesichtigung für direkt vom VDH betreute Rassen)

Hinweis: Rechtsgrundlagen und Ordnungen: Tierschutzgesetz, Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des Tierschutzgesetzes, Tierschutzhundeverordnung, VDH Zuchtordnung sowie die Zuchtordnung des VWT e.V. in ihren jeweils gültigen Fassungen.

- Schutzhütte Masse: _____
 sauber heizbar Fenster zugfrei Wärmedämmung
 Überdach

Sind Gegenstände für die Prägung der Welpen vorhanden? ja nein in Planung

Blickverbindung zur Außenwelt: ja nein

Bemerkungen _____

(Welpen benötigen ab der 5. Woche einen sicheren Auslauf außerhalb der Wohnung.)

- 3. Zustand** Wie viele Hunde werden gehalten? Rüden___/ Hündinnen___
und Verhalten der Hunde: ängstlich normal lebhaft
Haltung der Ernährungs- und Pflegezustand: in Ordnung nicht in Ordnung
Hunde Es kann nur ein Wurf können mehrere (max.) Würfe gleichzeitig aufgezogen
werden.

Die Zwingeranlage und die Betreuungsmöglichkeiten durch den Züchter entsprechen der derzeit gültigen Tierschutz-Hundeverordnung und den Bestimmungen der gültigen Fassung der Zucht-Ordnung des Vereins für Westfalenterrier e.V. (VWT).

Die Züchterlaubnis kann erteilt werden:

- ja Nein.

Bei nein: Begründung/ Verbesserungsauflagen

Die Zwingerbesichtigung wurde durchgeführt am _____ durch _____

Zuchtwart

Besitzer

Verein für Westfalenterrier e. V. (VWT)

Protokoll Zwingerabnahme

(Erstbesichtigung für direkt vom VDH betreute Rassen)

Hinweis: Rechtsgrundlagen und Ordnungen: Tierschutzgesetz, Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des Tierschutzgesetzes, Tierschutzhundeverordnung, VDH Zuchtordnung sowie die Zuchtordnung des VWT e.V. in ihren jeweils gültigen Fassungen.

Erklärung:

Ich erkläre darüber unterrichtet worden zu sein, dass erst nachdem die Genehmigung der Zuchtstätte durch den Hauptzuchtwart vorliegt, meine Hündin belegt werden darf.

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass jederzeit ein Zuchtwart/Beauftragter des VWT e.V. zu zumutbaren Zeiten die Zuchtstätte besuchen kann.

Ich wurde darauf hingewiesen, dass bauliche oder örtliche Veränderungen der Zuchtstätte unter uneingeschränkter Beachtung der gelten Normungen insbesondere unter Beachtung des Tierschutzgesetzes erfolgen müssen. Ich werde die VWT-Geschäftsstelle frühzeitig vorab über solche geplanten Veränderungen informieren. Ich bin damit einverstanden, dass im vorgenannten Fall ggf. eine gebührenpflichtige Neuabnahme erfolgen wird, insbesondere wenn örtliche Veränderungen durchgeführt wurden.

Ich erkläre ausdrücklich, dass ich eine reine Hobbyzucht betreibe. Ich wurde darüber informiert, dass sollte ich 3 oder mehr biologisch zuchtfähige Hündinnen halten oder mehr als 3 Würfe im Jahr tätigen, es sich ggf. um eine erlaubnispflichtige gewerbsmäßige oder gewerbliche Hundezucht im Sinne des §11 Tierschutzgesetz handelt. Diese ist besonders genehmigungspflichtig. Infos hierzu erteilt das örtlich zuständige Veterinäramt.

Ich erkläre ausdrücklich, mich uneingeschränkt und vorbehaltlos an die Mindesthaltungsbedingungen für Westfalenterrier und die Ordnungen des VWT e. V. insbesondere an die Zucht- und Zuchtzulassungsordnung zu halten und keinen Hundehandel (An- und Verkauf von Hunden ggf. auch anderer Rassen zur Gewinnerzielung) zu betreiben.

Ort: _____ Datum: _____ Zwinger: _____

Unterschrift _____
Antragssteller

Unterschrift: _____
Zuchtwart/Beauftragter

Genehmigungsvermerk Hauptzuchtwart: Datum _____ Unterschrift _____